

FSK-Protokoll



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Ausgerichtet von der Fachschaft Physik
am 22.11.2022 von 18:33 Uhr bis 22:41 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Anwesenheit	2
2 Protokolle	2
3 Wichtiges aus den Fachschaften	3
4 Wichtiges aus den Gremien	4
5 Finanzanträge	5
6 TOPs	6
6.1 TOP 1: Gespräch mit VP Warzecha	6
6.1.1 Energiekrise	6
6.1.2 Orientungswochen	7
6.1.3 Denis von CE: Der Nachname steht falsch auf dem Bachelorabschluss	7
6.1.4 FB02: Die Fachschaft hat kein Lernzentrum. Ist es möglich, ein Lernzentrum einzurichten?	8
6.2 TOP 2: Finanzierung kostenloser Hygieneartikel auf den Uni-Toiletten (FS 16)	8
6.3 TOP 3: Wahl der FSK-Vertreter*innen in Gremien	8
6.4 TOP 4: SVV und TUtalausfall Verhindern!	8
7 Sonstiges	8
8 Kommende Sitzungen	9

1 Anwesenheit

- FS 01 Rechts- und Wirtschaftswissenschaften: Daniela Kirschner und Tobias Tiebes
- FS 02 Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften: Zoe Nicolai, Mohammed Bouras, Kristin Sieverdingbeck (ab 19:18 Uhr)
- FS 03 Humanwissenschaften:
 - FS Pädagogik: Kassandra Wuttig
 - FS Psych/CogSci: Svenja Kernig
 - FS LaG: Franziska Maria Heid, Johanna Pfeil
 - FS Sport: Lasse Malpricht, Björn Malpricht, Daniel Lehmann
- FS 04 Mathe: Annika Wolf, Marc Heindl
- FS 05 Physik: Felix, Hannah, Vincent, Katrin, Philipp, Kevin, Søren
- FS 07 Chemie: Maurice Knebl
- FS 10 Biologie: Florian Frenzel, Caroline Schmidt
- FS 11 Material- und Geowissenschaften:
 - FS MaWi:
 - FS Geo:
- FS 13 Bau- und Umweltingenieurwissenschaften: Niklas Stein, Johanna Berg
- FS 15 Architektur:
- FS 16 Maschinenbau: Daniel Burgos, Melanie Urallar
- FS 18 Elektrotechnik:
 - FS ETiT: Daniel S
 - FS iST:
 - FS MedTec:
- FS 20 Informatik: Jennifer Nicola, Jonathan Müller, Daniel Simon
- FS CE: Schoko Zeitler, Denis Andrić, Clara Schulze Mönking, Tim Unverzagt
- FS LaB: Daniel Aladin, Daniel Lehmann
- FS MEC:
- Beratend AStA: Tim, Kristin
- Beratend Senat:
- Gäste: Heribert Warzecha (VP Lehre), Tobias Huber (TUtalausfall verhindern)

2 Protokolle

- März-FSK 2019 (FS 10 / Biologie): Das Protokoll ist nicht vorhanden. Das Pad wurde geschickt. Es wird bei zuständigen Personen nachgefragt.
- Februar-FSK 2020 (FS 15 / Architektur): Das Protokoll ist nicht vorhanden (angeblich in Arbeit). Das Pad wurde an FS 15 geschickt.

-
- Juni-FSK 2020 (AStA): Das Protokoll nicht vorhanden. Ein Pad existiert, es muss noch zu einem Protokoll gemacht werden.
 - Sonder-FSK Januar 2021 (FS 01 / Rechts- und Wirtschaftswissenschaften): Das Protokoll wurde geschrieben, es muss lediglich verschickt werden.
 - Juli-FSK 2022 (AStA): wurde herum geschickt → Genehmigt mit 14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 11 Enthaltungen
 - Oktober-Fsk 2022 (FS 04 / Mathematik): Wird noch geschrieben.

3 Wichtiges aus den Fachschaften

- FS 01 Rechts- und Wirtschaftswissenschaften: BuFaK in Oldenburg hat Spaß gemacht
- FS 02 Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften: nichts Neues
- FS 03 Humanwissenschaften:
 - FS Pädagogik: nichts Neues
 - FS Psych/CogSci: Erfolgreiches StraWo mit Schnee
 - FS LaG: nichts Neues
 - FS Sport: Sportlerparty findet am am 10.12 im 806qm ab 22:00Uhr statt
- FS 04 Mathe: Konferenz der deutschsprachigen Mathematikfachschaften (KoMa (BuFaTa der Mathematik)) hat stattgefunden. Wir planen im WiSe 23/24 die KoMa in Darmstadt auszurichten
- FS 05 Physik: StraWo und ZaPF haben stattgefunden
- FS 07 Chemie: BuFaTa in Lübeck war sehr erfolgreich. Planen im WiSe 23/24 die BuFaTa in Darmstadt auszurichten.
- FS 10 Biologie: nichts Neues
- FS 11 Material- und Geowissenschaften:
 - FS MaWi: nichts Neues
 - FS Geo: nichts Neues
- FS 13 Bau- und Umweltingenieurwissenschaften: alle drei Bufatas (Baufak, Veta, Faust) waren gut. Party am 01.12. in der Krone (schnelle Brillen erwünscht)
- FS 15 Architektur: nichts Neues
- FS 16 Maschinenbau: EMESCC (Europäische Fachschaftentagung Maschinenbau) hat bei uns in Darmstadt stattgefunden, ca. 130 Teilnehmer u. a. aus Schweden, Finnland, Estland und Österreich, lief gut und hat viel Spaß gemacht
- FS 18 Elektrotechnik: Wir werden unsere Fachschaftsräume zusammenlegen mit den Fachschaften MEC, iST und MedTec. Unser Lernzentrum wird für Büros eines neuen Professors verkleinert und wir werden zwei unserer bisher vier Fachschaftsräume zum Lernzentrum umfunktionieren, damit wir die wegfallenden Lernplätze etwas auffangen können. Im Sommer folgt ein weiterer Raum.
 - FS ETiT: nichts Neues
 - FS iST: nichts Neues
 - FS MedTec: nichts Neues
- FS 20 Informatik: nichts Neues
- FS CE: nichts Neues
- FS LaB: nichts Neues
- FS MEC: nichts Neues

4 Wichtiges aus den Gremien

StuPa:

- Finanzantrag Sport und Mathechor (angenommen)
- Haushalt 2. Lesung (angenommen)
- Finanzantrag Call-a-Bike (geändert angenommen)
- Wintermarkt (information)
- Resolution Iran (14/2/7 angenommen)

Senat:

- Finanziell sieht es sehr schlecht aus. Voraussichtlich fehlen ca. 30 Millionen Euro im Haushalt (bzw. sind das die Mehrkosten die durch die steigenden Preise aktuell prognostiziert werden)
- Der Kanzler sagt, dass es im Notfall eine Haushaltssperre geben wird. Dies führt zu Stellenabbau etc.
- Die Präsidentin sagt, dass sie im Zweifelsfall die Uni auf das Niveau einer FHS zurückführen könne (Das hieße: keine Exzellenz¹, keine tolle Forschung, keine neuen HiWis oder Geräte)
- Weiterentwicklung der Grundsätze von Studium und Lehre:
Professoren wollen Formulierungen wie „Augenhöhe“ herausstreichen. Davon waren aber viele nicht begeistert, letztlich wurde sich auf „kommunikative Augenhöhe“ geeinigt. Diese, neben diversen anderen gewünschten Änderungen, eigentlich alle konnten wir irgendwie erhalten – mit marginalen Umformulierungen. Insgesamt können wir als Studis, glaube ich, ganz zufrieden sein.
- Erlass einer Satzung zu elektronischen Prüfungen:
Nachdem die Regelung für elektronische Prüfungen über das HessHG² sozusagen ausläuft, sind Universitäten dazu aufgefordert worden sich dieser Problematik mit einer eigenen Satzung anzunehmen. Deshalb gibt es die jetzt. Diese war aufgrund zeitlicher Probleme allerdings nicht im SL³, obwohl sie dort eigentlich hingehört. Es gab dabei noch ziemlich viele Unklarheiten und so hat das Präsidium erkannt, dass eine 2. Lesung, die Ursprünglich nicht angedacht war, vielleicht doch ganz klug wäre⁴
- Codex für gute Arbeit an Hessischen Hochschulen - Ergebnisse der Senats Arbeitsgruppe:
Jahressonderzahlungen bei SHK gestrichen. Lohnsteigerung der SHK, angelehnt an TV-TUD, ist dumm umgesetzt, weil diese prozentual ist und nur zwei mal stattfindet. Tobi für TV-Stud bemängelt, dass SHK dort wenig beachtet werden.
- Es gibt jetzt eine RMU⁵ GmbH:
Vereinfacht das ganze RMU System.
- Leitlinien zum digitalen Forschungsdatenmanagement:
Ist eigentlich ganz cool, zwingt aber auch niemanden zu irgendwas, das meiste sind Soll-Regeln.
- Twitter
„Die Problematische Situation von Twitter ist bekannt und man hat sie im Blick“
- TikToks:
Der mit der Schreibmaschine. Hillarious, viele Likes. Der mit der Exmatrikulation⁶

UV:

Fand zwischen FSKs nicht statt

AStA:

Der AStA braucht sich nicht mehr zu schämen, nachdem die TU es nicht geschafft hat bei den Medizintechniker*innen 6€ einzuziehen. Diese werden im kommenden Semester wieder abgebucht.

Am 02.12. gibt es einen Wintergarten im Schlossgarten. Eingeladen sind alle „aktiven“ Studierenden zum Weihnachtsmarkt.⁷

¹Exzellenz

²Hessisches Hochschulgesetz

³Senatsausschuss Lehre

⁴:D („Es ist an diesem Punkt ja wohl klar, dass das hier die 1. Lesung ist“ Tanja Brühl)

⁵Rhein-Main-Universitäten

⁶<http://exmatriculate.me/>

⁷Es gibt Getränke zum halben Preis. Dankeschön!

gung inklusive Puffer: 350€

→ Für 2022 ist kein Geld mehr da.

FS 04 Mathematik:

Strategiewochenende der Fachschaft im Forsthaus Fasanerie vom 04.01.-06.01. mit 15-20 Personen. Kosten für 2 Übernachtungen insgesamt 460€ und Verpflegung in Höhe von 300€, also insgesamt 760€.

19 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 7 Enthaltung. Somit ist der Antrag angenommen.

FS 01 Rechts- und Wirtschaftswissenschaften:

1. Vernetzungstreffen mit anderen Fachschaften: 80€

2. Vernetzungstreffen mit anderen Fachschaften (nachträglich): 80€

3. BuFaK Teilnahmekosten und Bahnticket (nachträglich): 120€ (65€ Teilnahmegebühr/ 55€ Bahnticket)

→ Für 2022 ist kein Geld mehr da.

FS 03 Sport:

Antrag auf Kleiderzuschuss. Kostenhöhe 1500€ für 45-50 Artikel je nach preislicher Gegebenheiten.

10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 16 Enthaltungen. Somit ist der Antrag angenommen.

6 TOPs

6.1 TOP 1: Gespräch mit VP Warzecha

6.1.1 Energiekrise

Das Präsidium steht dem Streik nicht entgegen, kann allerdings nicht zu diesem aufrufen. Im kommenden Haushalt wird ein Defizit von 30 Millionen Euro entstehen. Dies liegt an einer Erhöhung der Energiekosten von ca. 17 Millionen Euro auf ca. 50 Millionen Euro. Dies ist nicht durch Energiesparen ausgleichbar. Die Uni darf keine Schulden machen und muss einen ausgeglichenen Haushalt aufstellen. Dies war bisher für das Haushaltsjahr 2023 nicht möglich. Es gibt noch keine verbindlichen Informationen zu finanzieller Unterstützung für die Uni vom Land oder Bund. In anderen Bundesländern wurden Hochschulen bereits Zahlungen zugesagt. Das Studierendenwerk ist von den Preissteigerungen ebenfalls betroffen.

Frage: Was passiert wenn das Haushaltsloch nicht gestopft wird?

Es gibt drei verschiedene Sparszenarien:

1. Einsparungen
2. Schließungen von Gebäudeteilen
3. Schließung besonders teurer Bereiche und Einstellungsstopp etc.

Digitale Lehre spart der Uni wenig Energie. Wenn jede*r daheim selbst heizt und Strom verbraucht, wird insgesamt auch keine Energie gespart.

Frage: Sind Praktika und Abschlussarbeiten in Energiesparszenarien berücksichtigt?

Die Schließung von Rechenzentren betrifft vor allem den Lichtenberg-Hochleistungsrechner. Die ULB soll allerdings offen bleiben und bietet somit Lern- bzw. Arbeitsplätze.

Frage: Ist eine Abschaltung des Gaskraftwerks möglich?

Nein. Als Teil der notwendigen Infrastruktur kann dieses nicht abgestellt werden.

Frage: Gibt es eine „Deadline“?

Momentan wird auf Signale aus der Politik gewartet. Deshalb gibt es aktuell noch keine Daten. Es gibt eine Energie-Taskforce, die verschiedene Szenarien durchrechnet. Deshalb hat die TU ein recht gutes Bild, in welcher Situation sie steckt. Bis zum 01.01.2023 laufen die Gaslieferverträge aus.

Frage: Was sollen wir als FSen den Studierenden vermitteln?

FSen haben wenig Einfluss auf Sparmaßnahmen. Es soll Verständnis für die Situation vermittelt werden und nicht das Bild, dass die Uni online-Lehre befürwortet.¹⁴

¹⁴ „[Das wäre] Sparen am falschen Eck“

Frage: Bleiben Energie-sparsame Gebäude offen? (Im Hinblick darauf, dass Energie-„verschwenderische“ Gebäude ggf. schließen)

Das wäre auf jeden Fall das Ziel. Eventuell werden einzelne energieintensive Räume nicht mehr geheizt.

Frage: Gibt es eine Aussicht bezüglich des Energievertrags im kommenden Jahr? Müssen sich die Fachbereiche darauf einstellen, pro kWh zu zahlen?

Es gibt keine direkte Umlage der Nebenkosten auf die Fachbereiche. Bisher gibt es auch keinen pauschalen Vertrag, sondern einen Vertrag mit den Betreibern des BHKWs¹⁵. Auf dem Markt gibt es keine Zusage für Energielieferung, sodass ggf. Gas/Strom „auf dem Stock-Market“ eingekauft werden müssen. Zudem gibt es aktuell keine neuen Verträge zu so guten Bedingungen wie zuvor. Ziel ist es, den Energieverbrauch im Hinblick auf die kommenden Jahre nachhaltiger zu gestalten

Frage: In der kleine Anfrage der Linken aus dem Landtag¹⁶ steht, dass keine Universität Bedarf für einen Rettungsschirm bisher nachgewiesen hat. Die KMK hat Schlüssel für die Berechnung von Verfügbarkeit von Rücklagen. Demnach sind 350 Millionen Euro von 1 Milliarde Euro an Rücklagen von Hessischen Hochschulen ungebunden. Wie sieht das ganze an der TU aus? Die Rücklagen liegen in den Fachbereichen für diverse Zwecke. Die Universität kann nicht einfach so darauf zugreifen. Sie sind notwendig, um den Betrieb aufrecht zu erhalten. Das Land versucht, die Uni zum Abbau der Rücklagen zu bringen. Bis zu 20% des Jahresetats können Rücklagen sein. Also 20% von 260 Millionen Euro + 140 Millionen Euro Drittmitteln ergeben etwa 80 Millionen Euro.

„Wir haben kein Spaarschwein, dass wir schlachten können“

Frage: Wir haben diverse Aktionen und Beschlüsse, aber auf der Uni-Website gibt es keine Infos oder Stellungnahmen, kommt da noch was?

Diesbezüglich wird nochmal Absprache mit Frau Brühl gehalten. Ein Aufruf zum Streik ist nicht möglich.

6.1.2 Orientungswochen

Herr Warzecha bedankt sich bei allen, die sich in den Orientierungswochen engagieren. Die Orientierungswochen haben TU-weit gut geklappt. Allerdings gab es eine Beschwerde vom Grünflächenamt, da TU Studierende¹⁷ mit einem Fahrzeug auf die Grünflächen des Herrngarten gefahren sind, um etwas aufzubauen.

Es soll weiter dafür sensibilisiert werden, dass Sexismus, Diskriminierung und exzessiver Alkoholismus inhaltlich schändlich sind und auch dem Bild der TU schaden.¹⁸

In der Pädagogik gab es Fälle von Bedrohung und Belästigung während der Orientierungswoche und es wurde kurzfristig keine Kontaktmöglichkeit gefunden, wie beispielsweise Notfallnummern oder der Sicherheitsdienst. Diesbezüglich soll man sich nochmal direkt ans Präsidium wenden.

Es wurde nochmal darauf hingewiesen, dass eine TUCaN-Sprechstunde existiert.

6.1.3 Denis von CE: Der Nachname steht falsch auf dem Bachelorabschluss

Es gibt ein Problem mit seinem (und von anderen Studierenden) Bachelorabschluss, dass der Nachname dort nicht korrekt steht.¹⁹ Das Dez. II hat kommmuziert, dass es aus bürokratischen/technischen Gründen nicht möglich sei, dies zu ändern. Es wurde sich an diverse Stellen gewandt und das Problem lässt sich bis heute nicht lösen. Das Problem besteht bei anderen Studierenden seit über 6 Jahren.

Warzecha: TUCaN gibt das möglicherweise nicht her. Es gäbe wohl ein händisches Workaround.

Denis (CE): Beschwerdemanagement hat gesagt, man solls per Hand selbst machen.

Warzecha: Nimmt das Problem mit. Beschwerdebrief an vp-lehre@tu-darmstadt.de schicken.

Daniel (Sport): Kann nicht der Nachname manuell, ggf. anhand einer Unterschrift überprüft werden?

Warzecha: Weiß nicht, wie die Prozesse ablaufen und kann höchstens Rückmeldung geben. Auf der TUCaN Ebene kann es nicht geändert werden.

Daniel (Sport): Schlägt Eine Checkbox vor, dass das Dokument manuell angepasst werden kann.

Denis (CE): Hat HRZ gefragt, ob der Nachname beispielsweise auf der Athene-Karte stehen kann? Antwort: Das HRZ braucht TUCaN

¹⁵Blockheizkraftwerk

¹⁶<https://starweb.hessen.de/cache/DRS/20/1/08931.pdf>

¹⁷angeblich

¹⁸„Wir sind hier keine Burschenschaft“

¹⁹Anstelle eines é steht dort nur ein c

Daten.

Warzecha: Das kommt in die To-Do Liste

6.1.4 FB02: Die Fachschaft hat kein Lernzentrum. Ist es möglich, ein Lernzentrum einzurichten?

Es besteht allgemein ein Bedarf an Räumen. Da es sich um einen dezentrale Fachbereich handelt ist die Standortsuche anspruchsvoll. Das Problem wird an das zuständige Dezernat herangetragen.

6.2 TOP 2: Finanzierung kostenloser Hygieneartikel auf den Uni-Toiletten (FS 16)

Die Fachschaft fragt, wie kostenlose Hygieneartikel finanziert und organisiert werden können. Möglicherweise lässt sich das ganze über Gleichstellungsmittel oder Förderer finanzieren. Zudem könnte man auf das StuWe zugehen. Bei der Organisation ist die Frage, wer dafür verantwortlich wäre. Manche Asten haben es direkt mit ihren Unis geregelt.

6.3 TOP 3: Wahl der FSK-Vertreter*innen in Gremien

Die FSK kann Vertreter*innen in verschiedene zentrale Gremien der TU entsenden. Diese sind dort beratend, dürfen also nicht abstimmen, sich aber sehr wohl an Diskussionen beteiligen und können der FSK berichten. Es haben sich aufstellen lassen:

- für den Senat: Denis Andrić (CE) und Florian Frenzel (Biologie)
- für die UV: Denis Andrić (CE) und Vincent Heß (Physik)
- für das Sprachenzentrum: Denis Andrić (CE)
- für die HRZ-AG: Lucas Stauder (ETiT)

Wir wissen nicht, ob es die HRZ-AG noch gibt. Katrin (Physik) kontaktiert den ehemaligen Entsandten und fragt nach, in welchem Rahmen das ganze stattgefunden hat.

Über die Entsendung wurden per Bockwahl (21 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen) alle Kandidat*innen entsendet. Diese mögen ihre TU-ID, Mailadresse und Fachbereich per Mail an Svenja Kernig (Psych/CogSci) schicken.

In das Sprachenzentrum könnten noch drei weitere Vertreter*innen entsendet werden, zudem kann noch eine Vertreter*in in den E-Learning-Beirat entsendet werden.

6.4 TOP 4: SVV und TUtalausfall Verhindern!

Die studentische Vollversammlung hat stattgefunden. Dort wurde der Studi-Streik am 24.11. beschlossen²⁰. Die FSK sollte dazu Stellung beziehen. Felix (Physik) schlägt folgenden Text vor:

„Die FSK schließt sich der Entscheidung der studentischen Vollversammlung an, sich mit dem Krisenbündnis TUtalausfall verhindern! zu solidarisieren und zum Studierendenstreik am 24.11. aufzurufen.“

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen. Damit ist das angenommen.

Felix schreibt den Text auf die FSK Seite.

Am 23.11.2022 um 16:30 Uhr sind alle herzlich eingeladen, im Personalratsraum (S1|03 271) Schilder zu malen.

7 Sonstiges

FS 01 Rechts- und Wirtschaftswissenschaften: Mensaparty

Will gemeinsam mit anderen Fachschaften eine Party in der Mensa Liwi organisieren. Bei Interesse gerne bei daniela.kirschner@fs1.de melden.

²⁰Mehr infos über die Beschlüsse der sVV gibt es in der Pressemitteilung des AStAs <https://www.asta.tu-darmstadt.de/de/aktuelles/2022-11-11-pressemitteilung-sofortige-entlastung-f%C3%BCr-hochschulen-und-studierende-1000-euro>

Svenja (Psych/CogSci):

Am 23.11.2022 ist Tag der Lehre. kommt gerne vorbei!

FSK-Wiki (wird nicht gepflegt):

Tim Unverzagt (CE) meldet sich freiwillig, sich darum zu kümmern, und wünscht sich Unterstützung. Felix (Physik), Hannah (Physik) und Svenja (Psych/CogSci) helfen gerne.

8 Kommende Sitzungen

Dezember-FSK: FS07 (Chemie) voraussichtlich am 14.12.2022. Da zeitgleich Senatssitzung ist, wird der Termin möglicherweise verschoben.²¹

Januar-FSK: FS10 (Biologie) ist in Arbeit.

²¹Die FSK wurde auf den 13.12.2022 verschoben.